

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 20

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HOTEL BERNINA

Gutes Kleinhotel
mit 50 Betten

Das ganze Jahr geöffnet

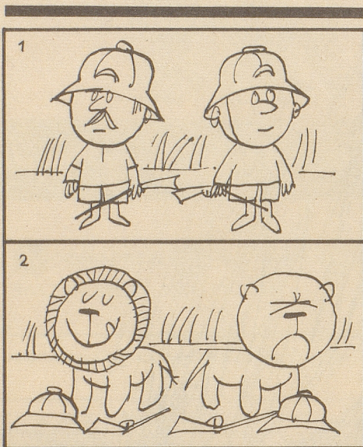
Tel. (082) 3 40 22

Familie Christian Schmid

neu modern zentral ruhig



service ↑ preis ↓ (032) 23255



...erfolgreiche Männer tragen

Jockey



HÖRGERÄTE
gut beraten durch
MICRO-ELECTRIC AG
Schweizergasse 10
Zürich 1



Ein Mensch aus unserer Zeit

Es sagt ein Mensch aus unserer Zeit
«Ein Bier!» im Gasthof «Einigkeit».
Man bringt ihm Schweinehaxen.
Er winkt dem Kellner, und der schreit:
«Man muß halt deutlich gaxen!»

Robert Du Port

Das neue Buch

Hans Stauffer: St. Petersinsel. Heitere und kritische Lebensschau eines Arztes, Fischers und Naturfreundes. Schweizer Spiegel Verlag, Zürich.

Stauffers Buch ist beglückend und anregend für alle, die unter der Hetze des Berufslebens seufzen, für bestandene, junge und angehende Mediziner, sowie für Fischer und Naturfreunde. Es fordert aber auch zur Auseinandersetzung heraus. Die stimmungsvollen Zeichnungen des bekannten Berner Künstlers Fred Stauffer, eines Vettters des Autors, verleihen dem schönen Band vollends den Wert eines Wegbegleiters, den man immer wieder zur Hand nimmt, und stets von neuem entdeckt man in Hans Stauffers Schilderungen neue Feinheiten, neue Gedanken, die einem bei der ersten Lektüre entgangen sind. Kurz, ein Buch, das jedem besinnlichen Menschen und jedem, der auf unterhaltsame Art ein wenig zur Besinnung kommen möchte, Freude bereiten wird.

Solothurnische Burgen

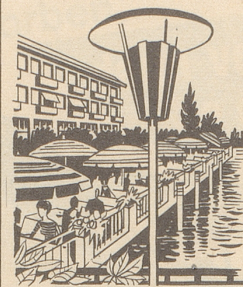
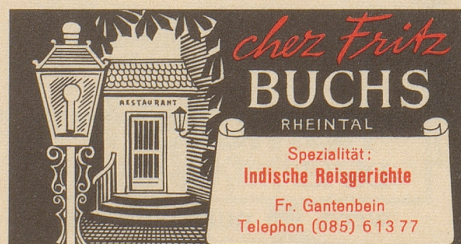
Wenn die Solothurner Studenten singen: «Auf den Bergen die Burgen ...», so sind zwar mit diesem Kantus nicht solothurnische, sondern deutsche Burgen gemeint. Dennoch wäre es alles andere als abwegig, in der zweiten Zeile dieses Liedes statt von der Saale von Aare, Emme, Dünner, Lüssel, Lützel, Birs und Birsig zu singen! Fünfunddreißig Burgen, Burgruinen und Burgenstellen führt uns der Regierungsrat des Kantons Solothurn in Wort und Bild vor. Verlegt wird das prächtig ausgestattete Buch von der Staatskanzlei Solothurn, Eduard Fischer und Otto Allemann erzählen von den trutzigen Bauten vergangener Zeiten, Ernst Zappa verewigte sie in der Photographie und Meinrad Peier tat ein gleiches im sicheren Holzschnitt. Hat man den Band aber gelesen und geschaut, so verspürt man eine unbändige Lust, ihn zusammen mit ein paar Reiseutensilien in einen Rucksack zu stecken und sich den Zauber mittelalterlicher Wohnkultur in einer heute wie damals reizvollen Landschaft in erquickendem Fußmarsch zu erwandern!

RD

Leber-Gallenleiden ? Kernosan 24 hilft auch Ihnen !

naturreine Kräutertabletten und Tee
der Vertrauensmarke:
bewährt, ärztlich empfohlen

Tabletten 4.15, Tee 2.90 in Apotheken und Drogerien



HOTEL Pilatus Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-
Restaurant, See-Terrasse,
Pilatus-Keller,
ständiges Orchester

Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 75 15 55



Fast jeder Dritte hat Zahnfleischbluten

Zahnfleischbluten ist das alarmierende Zeichen für beginnende Zahnfleischartzündung und Zahnfleischschwund. Gegen diese ernste Gefahr haben zahnmedizinische Wissenschaftler **Blend-a-med** geschaffen. Mit **Blend-a-med** hört das Zahnfleischbluten schnell auf und lockeres Zahnfleisch wird wieder straff und fest. Sie erhalten **Blend-a-med** nur in Apotheken und Drogerien.



Blend-a-med wird von vielen Zahnärzten empfohlen